

Isoliermonteur/in



Berufsbeschreibung

Isoliermonteur und Isoliermonteurin erstellen und montieren Isolierungen und Isolierverkleidungen an technischen Anlagen sowie an und in Bauwerken. Ihre Tätigkeit ist wichtig: Die Isolierungen verhindern das Bilden von Tauwasser und Eis und schützen gegen Wärme-, Kälteverluste und Lärm. Damit wird wertvolle Energie gespart.

Die technischen Anlagen sind vielfältig: Isoliermonteur und Isoliermonteurin isolieren ganze Leitungsnetze (z. B. von Kalt- und Warmwasser), Heizkessel, Boiler, Armaturen wie Pumpen, Heizregisterklappen usw. Als Isoliermaterial verwenden sie Glas- und Mineralwolle, Filz, Folien, Kunststoffe. Die Verkleidungen, die sie jedes Mal wieder anders formen müssen, fertigen sie aus Feinblech.

Anforderung

Räumliches Vorstellungsvermögen, technisches Verständnis, zuverlässige, exakte Arbeitsweise, gute Gesundheit, Handfertigkeit, Flexibilität für den Einsatz auf verschiedenen Baustellen.

Ausbildung

- a) 3 Jahre Lehre.
- b) 4 Jahre Ausbildung an einer Fachschule für Bautechnik, Richtung Maurer oder Zimmerer.
- c) 5 Jahre Ausbildung an einer Höheren Lehranstalt für Bautechnik.

Verwandt: Maurer/in, Schalungsbauer/in, Stuckateur/in und Trockenausbauer/in, Tiefbauer/in.

Entwicklungsmöglichkeiten

- Weiterbildungskurse (WIFI, bfi).
- Meisterprüfung.
- 2 Jahre Werkmeisterschule für Berufstätige, Richtung Bauwesen.

Aufstieg: Spezialisierung auf ein bestimmtes Arbeitsgebiet, Vorarbeiter/in, Kalkulator/in, Arbeitsvorbereiter/in, Montagemeister/in, Montageleiter/in, eigenes Geschäft (Voraussetzung Meisterprüfung).